

H.

Hepar antimonii. Foie d'antimoine.

Spießganzleber. (Sulfure de soude
antimoiné.)

Man reibt einen Theil Kochsalz, 2 Theile Salpeter und anderthalb Theile Spießganz zusammen. Dieses Gemeng wirft man in einen rothglühenden Schmelztiegel, hält es einige Zeit im Fluß, läßt den Tiegel erkalten, zerschlägt ihn, und hebt das geschmolzene Präparat als Spießganzleber auf.

Hepar calcis. Foie de soufre

calcaire.

Kalkleber.

Man reibt einen Theil Schwefel mit 2 Theilen Kalk zusammen und versetzt dieses Gemengsel nach und nach mit 16 Theilen Wasser. Man dampft es hierauf unter beständigem Umrühren zur völligen Trockne ab, und verwahrt die Leber in gutverstopften Flaschen auf *).

*) Besser wird dieses Präparat verfertigt, wenn man gleiche Theile gebrannte Kreide und Schwefelblumen genau vermengt, und in einem gut verklebten Tiegel eine Viertelstunde gut durchglühen läßt.

Hepar sulphuris. Foie de soufre.

Schwefelleber. Schwefelkali. (Sulfure
de potasse.)

Man bringt gleiche Theile ätzendes Kali und gereinigten Schwefel in einen Tiegel, bedeckt ihn mit einem Ziegelstein, stellt ihn ins Feuer, und läßt die Masse in Fluß kommen. Wenn man nun sicher ist, daß keine Feuchtigkeit mehr entweicht, welches man erfährt, wenn man eine kalte Bleiplatte über den Tiegel hält, so nimmt man ihn vom Feuer, läßt ihn erkalten, zerschlägt ihn und verwahrt die Schwefelleber in trocken gutverstopften Flaschen *).

Hepar sulphuris liquidum. Foie de
soufre liquide.

Flüssige Schwefelleber. Auflösung des
Hydrodionkali. (Solution hydro-sulphure de
potasse.)

Eine Lauge, die aus einem Theile ätzendem Kali und 16 Theilen Wasser besteht, erhitzt man bis zum Ko-

*) Es ist vorthellhafter zwei Theile trockne gereinigte Pottasche mit einem Theile gepulverten Schwefel zu vermengen, und in einem bedeckten Tiegel schnell zusammen zu schmelzen, die Masse auszugießen, und nach dem Erkalten in gut verstopften Flaschen aufzubewahren.

chen, setzt dann nach und nach soviel gepulverten Schwefel hinzu, als die Flüssigkeit auflösen kann. Man filtrirt diese und hebt sie in gutverstopften Flaschen, die man ganz anfüllt, in umgekehrter Stellung auf.

Hepar sulphuris volatil. Foie de
soufre volatil.

Flüchtige Schwefelleber.

Siehe Spiritus sulphuris volatil.

Lac amygdalarum. Lait d'amandes.

Siehe Emulsio amygdalarum.
